

# **Achtung Sprengstoff - Gefährliche Postsendungen erkennen**

Seminar des BVSWS

**Briefe, Pakete, Koffer oder Aktentaschen – Sprengstoffe können in den unterschiedlichsten Gegenständen versteckt sein und zur Detonation gebracht werden. In seinem Seminar „Sprengstoffwesen - Umgang mit verdächtigen Postsendungen“ informiert der Bayerische Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (BVSWS) Unternehmen darüber, wie sie mit diesen Bedrohungen richtig umgehen.**

Die Seminarteilnehmer lernen, Gefahrensituationen richtig einzuschätzen. Dafür vermitteln die Dozenten ein Basiswissen über Sprengstoffe und deren Zündmittel. Außerdem trainieren die Teilnehmer, Gegenmaßnahmen einzuleiten sowie richtige Verhaltensregeln für den Ernstfall.

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter aus der Unternehmenssicherheit, vom Personen- und Veranstaltungsschutz sowie an alle, die häufig mit noch ungeöffneten Postsendungen in Kontakt kommen. Dazu gehören beispielsweise Mitarbeiter aus Poststellen und vom Empfang.

**Die wichtigsten Schulungsschwerpunkte sind:**

- Sprengstoffgesetz - allgemeine Einführung
- Spreng- und Zündmittel
- Sprengfallen und unkonventionelle Zündmöglichkeiten
- Möglichkeiten des Erkennens / Auffindens von Spreng- und Zündmitteln
- Einsatzmöglichkeiten des Sprengstoff-Spürhundes mit Demonstration
- Gefährdung durch Spreng- und Brandsätze
- Erkennen verdächtiger Postsendungen
- Tätergruppen und Motive
- Verhalten – Maßnahmen - Meldewege
- Präventivmaßnahmen

Zu den Dozenten gehören ein erfahrener Ermittlungsbeamter des Bayerischen Landeskriminalamts sowie ein Leiter der Unternehmenssicherheit aus der Wirtschaft.

Sprengvorrichtungen in Gegenständen werden immer wieder genutzt, um Personen gezielt anzugreifen. Erst Anfang Dezember 2017 versuchten Unbekannte, den Paketdienstleister DHL mit einer Paketbombe zu erpressen. Die Verunsicherung, wie man verdächtige Sendungen erkennt und wie man im Zweifelsfall richtig mit ihnen umgeht, ist seitdem gewachsen. Der Bayerische Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (BVSWS) möchte Unternehmen für aktuelle Bedrohungslagen sensibilisieren und Präventionsarbeit leisten.

**Ort:** München

**Kosten:** 350,00 € BVSWS-Mitgliedsunternehmen bzw. 400,00 € Nichtmitglieder

**Infos und Anmeldung:** [www.bvsw.de](http://www.bvsw.de)  
[info@bvsw.de](mailto:info@bvsw.de)

Bayerischer Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. (BVSWS)  
Albrechtstr. 14  
80636 München